

Presseinformation

15. März 2016

Ehrung von 46 NÖ Messstellenbeobachtern

LR Pernkopf: Liefern wichtige Informationen bei Hochwasser

Im NÖ Landhaus in St. Pölten nahm Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf diese Woche die Ehrung von 46 langjährigen Messstellenbeobachtern vor und dankte ihnen für ihre unverzichtbare Tätigkeit. „In Niederösterreich sind 540 Privatpersonen für den Hydrographischen Dienst an insgesamt 900 Messstellen tätig, viele von ihnen seit Jahrzehnten. Auch modernste Technik kann diese verantwortungsbewussten Beobachter nicht ersetzen. Auf ihre Beobachtungen baut das Hochwasser-Vorwarnsystem“, betonte Pernkopf bei der Urkundenverleihung.

Als langjähriger Messstellenbeobachter nahm Josef Grimm die Ehrung entgegen. Er und seine Familie betreuen schon seit 50 Jahren die Pegelstation an der Mank in Hörsdorf.

„Die Dienstleistungen der Beobachter sind von wichtiger Bedeutung, denn nur mit Kenntnis der gesammelten Daten ist es überhaupt möglich, Hochwasserschutzbauten, Kanalisationsanlagen, Trinkwasserbrunnen und viele andere Bauwerke technisch einwandfrei und kostengünstig zu planen. Gerade bei den letzten Hochwassern brachten uns die Beobachter wichtige Informationen, auf die wir uns zu jeder Zeit verlassen konnten“, so Pernkopf.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12705, e-mail j.maier@noel.gv.at.



Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf (links) und DI Christian Labut (rechts) dankten Josef Grimm (Mitte) für seine langjährige Tätigkeit als Messstellenbeobachter.

© NLK



Presseinformation